

Kritische Online-Edition der Tagebücher
Michael Kardinal von Faulhabers (1911–1952)

Tagebucheintrag vom 28. März 1915

Nachlass Faulhaber 10000, S. 61

Stand: 03.05.2024

Hinweis

Die Bereitstellung von Inhalten der Kritischen Online-Edition der Tagebücher Michael Kardinal von Faulhabers im PDF-Format stellt lediglich ein Hilfsmittel für den Benutzer dar. Nicht alle in der Online-Fassung vorhandenen Informationen werden auch in der PDF-Fassung dargestellt. Bitte verwenden Sie daher für Zitationen ausschließlich die Online-Fassung unter www.faulhaber-edition.de!

28. Palmsonntag. Früh Diakonen- und Priesterweihe: Dann zu Besuch Pater Seraphin und Engesser.

Studiosus theologiae [*Lat. „Theologiestudent“*] Soldat Lauer wegen seiner Weihen für Charsamstag und Montag.

Fräulein Maria Baur, die mir geschlossene Briefe übergibt, - arme Geistesranke, kommt von ihrem Bruder, sei mit dem Sohn eines Mannes der sozialistisch. Der protestantische Bischof sei verlobt gewesen.